

Regierungsratsbeschluss

vom 23. August 2010

Nr. 2010/1494

Beiträge an Projekte der Entwicklungshilfe für das Jahr 2010

1. Ausgangslage

Grundlagen zur Ausrichtung von Beiträgen an Projekte der Entwicklungshilfe sind die Regierungsratsbeschlüsse Nr. 3069 vom 21. Oktober 1987 und Nr. 1802 vom 25. August 1998. Der jährlich zur Verfügung stehende Budgetposten beträgt 100'000 Franken und wird vollumfänglich aus Mitteln des Lotterie-Ertrags-Anteils finanziert. Mit der Ausarbeitung der Unterstützungsvorschläge ist das Amt für Kultur und Sport beauftragt.

Bei der Ausarbeitung der Anträge und der Überprüfung der Projektanträge stützt sich das Amt auch auf Auskünfte des DEZA und der ZEWO.

2. Erwägungen

2.1 Beiträge an ausländische Projekte der Entwicklungszusammenarbeit 2010

2.1.1 Das Projekt „Nova Descoberta (Brasilien) – Frauen und Jugendliche bilden sich beruflich weiter – von Brücke – Le pont“ der KAB – Katholische ArbeitnehmerInnen Bewegung, Kantonalverband Solothurn, Theres Walker, Römerweg 1, 2544 Bettlach, und Brücke – Le pont, Projektverantwortliche Claudia Locher, rue St. Pierre 12, 1700 Freiburg, wird 2010 mit 20'000 Franken unterstützt.

Im Jahre 2009 unterstützte der Kanton Solothurn das Projekt, mit dem die Initianten und Initiantinnen jährlich rund 200 benachteiligten Frauen und Jugendlichen der Region Nova Descoberta (Brasilien) zu einer Verbesserung ihrer wirtschaftlichen Situation verhelfen wollen. Im Armenquartier „Nova Descoberta“ von Recife finden Frauen nur sehr schwer eine einträgliche Arbeit und müssen mit schlecht bezahlten Gelegenheitsarbeiten vorlieb nehmen. Unter dieser Situation leiden vor allem auch die Kinder. Im Projekt von „Brücke – Le pont“ erhalten Frauen und Jugendliche eine Ausbildung am PC, steigen ein in Hilfsdienstleistungen (Telefonistin, Verkäuferin, Receptionistin) und üben sich in Telemarketing. Dank dieser Ausbildung erhalten sie die Möglichkeit, als Büroangestellte oder Hilfskraft in einem Betrieb zu arbeiten. Im Projekt lernen alle Beteiligten auch ihre Rechte und Pflichten als Bürgerinnen und Arbeiterinnen kennen. Die KAB, Kantonalverband Solothurn, engagiert sich in besonderem Masse für das Projekt und arbeitet seit deren Gründung aktiv und massgebend in der Organisation „Brücke – Le pont“ mit. Mit seinem Beitrag 2010 will der Kanton Solothurn helfen, dass dieses Projekt Ende dieses Jahres nach achtjähriger Laufzeit erfolgreich abgeschlossen werden kann.

- 2.1.2 Das Projekt „Senior Expert Corps 2010“ von Swisscontact, Schweizerische Stiftung für technische Entwicklungszusammenarbeit, Anne Bickel, Döltschiweg 39, 8055 Zürich, wird 2010 mit 20'000 Franken unterstützt.

Ziel des Senior Expert Corps ist es, einen praktischen Beitrag zum nachhaltigen Entwicklungsprozess und zur längerfristigen Armutsbekämpfung in Entwicklungsländern und Osteuropa zu leisten. Das Senior Expert Corps nutzt dabei die Erfahrungen pensionierter Schweizer Fachpersonen und vermittelt einen praxisorientierten, ehrenamtlichen Beratungseinsatz. Von diesem Einsatz profitieren rund 145 KMU in Entwicklungsländern und Osteuropa. Swisscontact stehen gegenwärtig 695 Senior-Experten und -Expertinnen zur Verfügung. Unter diesen befinden sich 18 Personen aus dem Kanton Solothurn. Die Senior-Experten beraten die Betriebe vor allem im Bereich Aus- und Weiterbildung des Personals, Entwicklung und Einführung neuer Produkte und Dienstleistungen, Verbesserung von Produktdesign und Qualität. Dazu kommen die Einführung von neuen und verbesserten Arbeits- und Produktionsprozessen. Ein grosser Teil der Einsätze im laufenden Jahre erfolgt in den Schwerpunktländern Nepal, Ecuador, Peru, El Salvador und Ukraine.

- 2.1.3 Das Projekt „Bessere Zukunftschancen durch Bildung für Frauen auf dem Lande in Nicaragua“, InterTEAM, Erik Keller, Geschäftsleiter, Unter-Geissenstein 10/12, 6005 Luzern, wird 2010 mit 20'000 Franken unterstützt.

InterTEAM setzt sich für bessere Lebensbedingungen der Frauen in den Gemeinden des Landkreises Malpaisillo (Nicaragua) ein, wobei der Grundsatz „Hilfe zur Selbsthilfe“ eine nachhaltige Wirkung garantiert. InterTEAM entsendet Fachpersonen in die jeweiligen Gebiete. Diese unterstützen dort, wo fachliches Wissen in der Praxis gefragt ist. Im unterstützten Projekt wirkt als verantwortliche Fachperson in den Jahren 2010 und 2011 Nicole Walser aus Olten. Nicole Walser ist Kindergärtnerin und Sozialarbeiterin. In Nicaragua arbeitet sie eng mit dem Frauenzentrum Xochilt Acalt zusammen. So vermittelt sie den im Ausbildungsbereich tätigen Mitarbeiterinnen vor allem methodische und didaktische Kompetenzen. Ferner arbeitet Nicole Walser an der Weiterentwicklung des Lehrganges.

- 2.1.4 Das Projekt „Kenia – Mehr Bildung, Rechte und Würde für Massai Mädchen“ Fastenopfer, Matthias Dörnenburg, Leiter Marketing, Kommunikation und Bildung, Alpenquai 4, Postfach 2856, 6002 Luzern, wird 2010 mit 15'000 Franken unterstützt.

Ziel des Projektes ist die Verbesserung der Situation der Frauen und Mädchen durch eine bessere Schulbildung und einkommensfördernde Aktivitäten für Frauengruppen. Das Projekt will ferner einen kulturellen Wandel in den Massai-Gemeinschaften bewirken. Durch Sensibilisierungskampagnen in den Schulen und in den Dörfern wird die Alphabetisierung der Frauen gefördert. Dadurch soll erreicht werden, dass die Stellung und die Würde der Frauen aufgewertet werden. Das Projekt verfolgt besonders eine Verbesserung der beruflichen Kompetenzen bei Lehrerinnen und Lehrern. Und schliesslich leistet es einen Beitrag zu einkommensfördernden Aktivitäten der Frauen.

- 2.2 Beitrag an ein inländisches Projekt der Entwicklungshilfe 2010

- 2.2.1 Das Projekt „Sicherung der Strasse ‚Côte-de-Mai‘ für den Schülertransport in der Gemeinde Pleigne JU“ der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden, Asylstrasse 74, Postfach, 8032 Zürich, wird 2010 mit einem Betrag von 25'000 Franken unterstützt.

Die 1780 ha grosse Gemeinde Pleigne ist eine der grossen Jura-Gemeinden, liegt auf einer weiten Hochebene nordwestlich von Delsberg und ist stark von der Land- und Waldwirtschaft geprägt. Im Norden bildet die Lützel die 8 km lange Grenze zu Frankreich mit zwei Eckpunkten: dem Weiler Lucelle (Zoll) und Moulin-Neuf. Hier befindet sich die Löwenburg, ein Muster spätgotischer Baukomposition. Die Christoph Merian Stiftung hatte das Gut erworben. Es steht seit 1966 unter kantonalem und eidgenössischem Schutz. In der Gemeinde Pleigne leben heute 386 Personen. In der Gewerbezone bieten verschiedene Betriebe (Fensterproduktion, Elektriker, Schreiner, eine Spenglerei und eine Werkstatt für landwirtschaftliche Maschinen sowie eine Produktionsstätte für Plastikmaterialien) rund 40 Arbeitsplätze. Pleigne gehört zu den finanzschwachen Gemeinden des Juras und die finanzielle Situation ist angespannt. Im August 2009 schloss sich die Gemeinde Bourrignon dem Schulkreis Pleigne – Mettembert an. In Pleigne werden die Schüler und Schülerinnen der 1., 2. und 6. Klasse unterrichtet, in Mettembert die 4. und 5. Klasse sowie in Bourrignon die Drittklässler. Damit die Kinder jeweils in den entsprechenden Schulhäusern den Unterricht besuchen können, finden täglich vier Schulbusfahrten statt. Mit dem Beitritt von Bourrignon verlagerte sich der Hauptverkehr zu den drei Schulorten auf die schmale Gemeindestrasse „Côte-de-Mai“. Auf der selben Strasse mit einem Gefälle von bis zu 10 % findet man auch den Berufsverkehr. Den Gefahren für den Schulbusverkehr will man mit dem Einbau von vier zusätzlichen Ausweichstellen begegnen. Die Kosten belaufen sich auf 67'357.60 Franken. Daran leistet der Kanton Subventionen von 16'165 Franken. Der Gemeinde bleibt ein Restbetrag von 51'192.60 Franken. Mit seinem Beitrag an die Patenschaft für Berggemeinden erreicht der Kanton Solothurn, dass die Sicherheit der Schulkinder wesentlich verbessert wird. Zugleich wird eine Gemeinde in unserer Nachbarschaft unterstützt.

3. Beschluss

- 3.1 Der Kanton Solothurn leistet zulasten der Entwicklungshilfe 2010 einen Beitrag von 20'000 Franken an das Projekt „Nova Descoberta (Brasilien) – Frauen und Jugendliche bilden sich beruflich weiter – von Brücke – Le pont“ der KAB – Katholische ArbeitnehmerInnen Bewegung, Kantonalverband Solothurn, Theres Walker, Römerweg 1, 2544 Bettlach, und Brücke – Le pont, Projektverantwortliche Claudia Locher, rue St. Pierre 12, 1700 Freiburg.
- 3.2 Der Kanton Solothurn leistet zulasten der Entwicklungshilfe 2010 einen Beitrag von 20'000 Franken an das Projekt „Senior Expert Corps 2010“ von Swisscontact, Schweizerische Stiftung für technische Entwicklungszusammenarbeit, Anne Bickel, Döltschiweg 39, 8055 Zürich.
- 3.3 Der Kanton Solothurn leistet zu Lasten der Entwicklungshilfe 2010 einen Beitrag von 20'000 Franken an das Projekt „Bessere Zukunftschancen durch Bildung für Frauen auf dem Lande in Nicaragua“, Interteam, Erik Keller, Geschäftsleiter, Unter-Geissenstein 10/12, 6005 Luzern.
- 3.4 Der Kanton Solothurn leistet zu Lasten der Entwicklungshilfe 2010 einen Beitrag von 15'000 Franken an das Projekt „Kenia – Mehr Bildung, Rechte und Würde für Massai Mädchen“ Fastenopfer, Matthias Dörnenburg, Leiter Marketing, Kommunikation und Bildung, Alpenquai 4, Postfach 2856, 6002 Luzern.
- 3.5 Der Kanton Solothurn leistet zulasten der Entwicklungshilfe 2010 einen Betrag von 25'000 Franken an das Projekt „Sicherung der Strasse ‚Côte-de-Mai‘ für den Schülertransport in

der Gemeinde Pleigne JU“ der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden, Barbla Graf,
Geschäftsleiterin, Asylstrasse 74, Postfach, 8032 Zürich.

Das zuständige Amt für Kultur und Sport wird ermächtigt, die Beiträge zu Lasten des Kredites
6270-365.13 „Beiträge an Entwicklungszusammenarbeit 2010“ auszusahlen.

Die genannten Organisationen sind aufgefordert, über den Stand des unterstützten Projektes zu in-
formieren resp. nach Abschluss des Projektes einen Bericht einzureichen, der unter anderem auch
Auskunft über die Verwendung der bewilligten Gelder gibt.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Eng'.

Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Departement für Bildung und Kultur (5) KF, VEL, LS, em, DK

Amt für Kultur und Sport (10) ec, ag, AS, JS, ds, az

Amt für Volksschule und Kindergarten (2)

Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen (2)

Amt für öffentliche Sicherheit, Abteilung Lotteriefonds (2)

Amt für Finanzen

Kantonale Finanzkontrolle

Verband Solothurner Einwohnergemeinden, Kuno Tschumi, Gemeindepräsidium,
4552 Derendingen

Katholische ArbeitnehmerInnen Bewegung, Kantonalverband Solothurn, Theres Walker,
Römerweg 1, 2544 Bettlach

Claudia Locher, Projektverantwortliche von Brücke-Le pont, rue St. Pierre 12, 1700 Freiburg

Anne Bickel, Kommunikation und Projektpartnerschaft, Swisscontact, Döltschiweg 39,
8055 Zürich

Interteam, Erik Keller, Geschäftsleiter, Unter-Geissenstein 10/12, 6005 Luzern

Fastenopfer, Matthias Dörnenburg, Leiter Marketing, Kommunikation und Bildung,
Alpenquai 4, Postfach 2856, 6002 Luzern

Schweizer Patenschaft für Berggemeinden, Barbla Graf, Geschäftsleiterin, Asylstrasse 74,
Postfach, 8032 Zürich